

Ball der Oberösterreicher:

Am 19. Jänner 2013 im Austria-Center Wien. Kartenreservierung ist bis zum 30. November möglich - Vorverkauf erfolgt lediglich über die Gemeinden. Abfahrt ca. 16 Uhr in Rainbach. Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz: 07949/6255

Sperrige Holzmöbel

Unter dem Motto "aus den Augen aus dem Sinn", werden zu viele Holzmöbel im Komplettzustand beim Holzcontainer im ASZ abgeladen. Unsere Mitarbeiter ersuchen höflichst, dass diese Stücke in deren Einzelteile zerlegt werden.

Feuerlöscherüberprüfung

9. November im Feuerwehrhaus der FF Kerschbaum, von 9 bis 15 Uhr - Überprüfungspauschale € 6,- je Löscher. Neben der Wartung und Kontrolle können auch neue Produkte gekauft werden.

Kalt wird's!

Und somit steigt auch wieder die Gefahr, dass Wasseruhren einfrieren. Besonders auf die korrekte Frostsicherung in unbewohnten Häusern ist zu achten. In solchen Fällen wird empfohlen, zumindest einmal monatlich zu kontrollieren. Durch derartige Frostschäden entstehen oft hohe Wasserbezugsgebühren. Am besten Zählerstand laufend kontrollieren.

Freiwillige braucht das Land - Seite 5



TOLERANZ - SPRACHEN - KUNST - HUMOR - TANZ - SPIEL - DENKEN - FREUDE - SPORT - MUSIK: Schülerinnen und Schüler präsentieren mit Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Bürgermeister Fritz Stockinger Bausteine der Kreativhaupt- und Volksschule Rainbach i. M. Am 9. Oktober wurde im Rahmen einer feierlichen "Grundsteinlegung" die Generalsanierung des Schulkomplexes eingeläutet. Aufgrund der innovativen Planung und Auswahl der Materialien, entsteht oberösterreichweit das erste Schulgebäude auf Basis eines "Nullenergiehauses". Weitere Informationen unter www.rainbach.at.



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rainbach i.M.!

Freiwillige für Schulwegsicherung

In einem Gespräch mit dem Obmann des Verschönerungsvereines Rainbach, Herrn Johann Rudlstorfer, habe ich ihm meine Sorgen für zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen beim Schutzweg „Schule“ geschildert. Er hat sich spontan bereit erklärt, die Sicherung des Schutzweges in die Hand zu nehmen. Herr Insp. Stefan Röblreiter von der Grenzpolizeidirektion Leopoldschlag schulte die Lotsen ein und rüstete sie mit Warnwesten aus. Ich freue mich sehr über die spontane Bereitschaft in den Mittagsstunden, die Schwächsten im Straßenverkehr bei der Straßenüberquerung zu unterstützen. Ich möchte mich bei dem Lotsenteam herzlich für die Bereitschaft bedanken. Einen herzlichen Dank auch der Polizei, die am Morgen die Schutzwegsicherung vornimmt.

Schulbau

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer hat die Schulbaustelle besichtigt. Er war vom Konzept sichtlich beeindruckt und hob in seiner Ansprache hervor, dass Bildung die zentrale Aufgabe der Gesellschaft ist. Ein moderner Schulbau schafft für Kinder und Lehrer optimale Bedingungen für den Unterricht und eine Ganztagsbetreuung. Heuer wird noch die neue Aula zwischen Volks- und Hauptschule errichtet und der Turnsaal umgebaut. Einen Dank an die Pfarre, dass unsere Vereine mit den verschiedenen Sportangeboten in das Pfarrheim ausweichen können.

S10

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und LH-Stellvertreter Hiesl haben auf der Heimfahrt aus Prag einen Zwischenstopp in Rainbach eingelegt. Beide kennen die triste Verkehrssituation im Gemeindegebiet und deshalb haben sie mir die volle Unterstützung zugesagt. 2013 wird die Asfinag die Überprüfung der Trassen durchführen und dann die Festlegung vornehmen. Anschließend wird die Umweltverträglichkeitsprüfung gestartet.

Neue Stromleitung von Dreißgen zwischen Sonnberg und Labach

Die Linz AG Strom plant mit Hochdruck eine neue Stromleitung von Freistadt ins Betriebsbaugelände

Rainbach. Dort wird ein Umspannwerk errichtet. Laut Auskunft vom Netzbetreiber ist dringender Handlungsbedarf gegeben, weil der Norden von Freistadt keine Netzreserven mehr zur Verfügung hat. Die Grundbesitzer wurden bereits informiert. Laut Auskunft von Herrn Köpplmayr (Linz Strom) steht die genaue Trasse jedoch noch nicht fest.

Hochwasserschutz Kerschbaum

Das Projekt ist nochmals abgeändert eingereicht worden, da ein kleines Rückhaltebecken südlich von Kerschbaum neu hinzugekommen ist. Damit kann der bestehende 800er Kanal mit einer Länge von 200 m erhalten bleiben. Heuer wird es noch keine Bautätigkeiten geben.

Viel wurde heuer neu asphaltiert

Eibenstein: 950 m
 Summerau Bahnhof: 500 m
 Geh- und Radweg: 650 m (inkl. Ortseinfahrt Summerau)
 Teilstück "Sammelbauerweg": 450 m
 Summerau Feuerwehrhaus: 90 m
 Labach-Oberort: 1100 m
 Bereich Salon Karin/Sparkasse: 70 m



150 Jahre Kloster Rainbach

Das Seniorenwohnheim St. Elisabeth erinnerte an die Klostersgeschichte in Rainbach i.M.. Ganz am Anfang stand das Engagement für Menschen in Not. Es waren drei Frauen, die aus Überzeugung handelten. Daraus entstand eine bewegte Klostersgeschichte, die Rainbach veränderte. Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde bei den Franziskanerinnen von Vöcklabruck, bei den Schwestern und Bediensteten und bei den vielen Freiwilligen (Sonntagsdienst, Kaffeestube, Singrunde etc.) für alles Gute, das geleistet wird.

Krabbelgruppe

Neun Kinder im Alter zwischen 1,5 bis 3 Jahren besuchen derzeit die Krabbelgruppe der Marktgemeinde Rainbach i. M. Neben dem Kindergarten, Treffpunkt Rundherum und der Spielegruppe im Seniorenwohnheim - organisiert von Frau Hörbst Monika - wurde das Betreuungsangebot attraktiv erweitert.

Gemeinderat

aus der Sitzung
vom 20. September:

Punkt 1)

Integrationsleitbild der Marktgemeinde - Berichtgebung von Frau Almut Vater, MSc Kommunale Integration Freistadt & Perg:

Frau Vater berichtete über Migrationspolitik und über die Situation im Bezirk Freistadt, speziell über die Problematik der Abwanderung dieser Personen in den städtischen Bereich. Es sollten kommunalpolitische Strategien entwickelt werden, damit Integration funktioniert. In anderen Kommunen hat sich das Modell bewährt, wenn Vertreter von Vereinen, Schulen, Kindergärten und Bürger der jeweiligen Volksgruppen in Arbeitskreisen Themen erarbeiten.

Punkt 2)

Bericht über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2011 durch die BH Freistadt vom 20. Juli:
Bericht wird vollinhaltlich verlesen und anschließend diskutiert. Der ordentliche Haushalt 2011 erzielte ein ausgeglichenes Ergebnis in der Höhe von € 4,75 Mio. Im außerordentlichen Haushalt sind 21 Vorhaben ausgewiesen (zB. Brunnenleitungsbau, Geh- u. Radweg, etc.). Gegenüber den Einnahmen und Ausgaben errechnet sich ein Abgang in der Höhe von ca. € 265.000. Dieser Abgang wird in den nächsten Jahren teilweise durch Darlehen, bzw. Landeszuschüsse und Bedarfszuweisungen bedeckt.

Punkt 3)

Wasserversorgungsanlage - Bauabschnitt VIII - Brunnen Summerau Süd 1; Beschlussfassung des Werkvertrages über die örtliche Bauaufsicht mit dem Büro Karl & Peherstorfer ZT OG (ehemals Büro Kurz). Einstimmiger Beschluss durch den Gemeinderat.

Punkt 4)

Verlegung öffentliches Gut, laut Planausfertigung des Vermessers DI Withalm, 4240 Freistadt.
Beschlussfassung der Vermessungsurkunde, sowie der geänderten Widmungszuordnung (Verkehrsfläche). Konkret handelt es sich um eine teilweise Verlegung des "Güterweges Dienstl" in Hörschlag, wo im Zuge einer Baumaßnahme bei der Liegenschaft Dienstl diese Veränderung beantragt wurde.

Punkt 5)

Sanierung der Volks- und Hauptschule samt Turnsaalsanierung; Einstimmige Beschlussfassung zur Auftragsvergabe an Billigstbieter, betreffend:

- Fenster und Türen (Firma Wick Josef & Söhne GmbH & Co KG)
- Elektroinstallationen (Firma E-Tech Linz)
- Lüftungsanlagen (Firma Pischulti GmbH)
- Heizung - Sanitär (Firma j. Biebl GmbH)
- Dämmsystem, Elementfassade (Firma Brüder Resch GmbH & Co KG)
- Dachdecker- u. Spenglerarbeiten (Firma R. Nowak GmbH)
- Hydrologisches Gutachten und wasserrechtliches Einreichprojekt betreffend Brunnen, Kanal- u. Wasserleitungen (Firma blp Geo Services)

Punkt 6)

Flächenwidmungsplan - Endgültige Beschlussfassung nach erfolgtem Stellungnahmeverfahren:

- Nr. 4.24 - INKOBA Region Freistadt (Gewerbepark Rainbach), Widmung einer Teilfläche von Grünland in Betriebsbaugebiet (B) - Baufläche für Firma Böhm Möbel
- Nr. 4.25 - Marktgemeinde Rainbach (Mineralstofflager Summerau), Widmung von Grünland in Sondergebiet des Baulandes
- Nr. 4.26 - Preinfalk Leopoldine (Kranklau), Widmung eines bestehenden landw. Gebäudeteiles in die Zweckbestimmung "holzverarbeitender Betrieb"
- Nr. 4.27 - Ganhör Herbert u. Maria (Summerau), Umwidmung einer Teilfläche von Grünland in Dorfgebiet - Schaffung einer Bauparzelle im Bauerwartungsland westlich von Summerau.
- Nr. 4.28 - Leisch Günter u. Daniela (Kerschbaum), Widmungsabrundung der bebauten Parzelle.

Punkt 7)

Beantwortung über die Eingabe der FPÖ Rainbach i. M. - Anfrage gem Artikel 63 der Oö. Gemeindeordnung, betreffend PV-Anlagen auf Gemeindegebäuden, bzw. Gemeindegrundstücken. Konkret wurde ein Fragenkatalog über die Auftragsvergabe und Errichtung der Anlage am Gemeindecindergarten (Betreiber Marktgemeinde Rainbach) und über die Dachflächenüberlassungs- und Nutzungsverträge eingebracht (Vergabe von Anlagenstandorten an die Helios Sonnenstrom GmbH).



Baufertigstellung / Abnahmebefunde

Jeder Bauherr hat sich über den Inhalt seiner eigenen Baubewilligung zu vergewissern. Sämtliche darin enthaltenen Auflagen und Bedingungen sind zu erfüllen. Ist der Baufertigstellungsmeldung ein Abnahmebefund des Bauführers (bauausführende Firma) beizulegen, so hat diese die bewilligungsgemäße und fachtechnische Ausführung zu gewährleisten.

Eine Bestätigung mit einer Mängelliste kann zwar der Baubehörde vorgelegt werden, zieht jedoch eine Untersagung der Benützung des Baues nach sich. Dies stößt zumeist auf Missverständnis und Intoleranz und sollte vorab gut überlegt werden!

Speziell in Punkto "Blitzschutzanlagen" wird auf folgendes hingewiesen:

Bauliche Anlagen mit Stromanschlüssen sind mit den elektronischen Sicherheitsvorschriften entsprechenden und den Bodenverhältnissen angepassten Erdungssystem auszustatten. Mit dauernd wirksamen Blitzschutzanlagen sind zu versehen: Bauten, die wegen ihrer Lage, Höhe, Flächenausdehnung, Bauweise, Ein- und Aufbauten, Verwendung, Einrichtung oder Umgebung eines besonderen Blitzschutzes bedürfen. Auf alle Fälle Bauten, die Wohnzwecken dienen, soweit es sich nicht um Kleinhausbauten (Einfamilienhäuser) handelt, weiters um Bauten für größere Menschenansammlungen und Bauten, in denen feuer- oder explosionsgefährliche Stoffe erzeugt, verarbeitet oder in gefährdender Menge gelagert werden. Konkret alle größeren Gebäude, wo auch Landwirtschaftsbetriebe dazu zählen.

Kann man sich von der Verpflichtung zur Errichtung einer Blitzschutzanlage entziehen?:

Ja, durch ein entsprechendes "positives" Gutachten der Brandverhütungsstelle (BVS). Nicht jedoch durch willkürliche Versicherungsbestätigungen!

Was ist eigentlich die häufigste Brandursache?

Blitzschlag - sehen Sie dazu die Öö. Brandschadenstatistik 2011 auf www.rainbach.at (Schaukasten). Diese und weitere Informationen auch unter www.bvs-ooe.at

Ergänzungsgebühren

Seitens der Baubehörde wird so gut es geht schon im Vorfeld darüber informiert, dass bei diversen Zu- und Umbauten mit ergänzenden Wasser- und Kanalanschlussgebühren zu rechnen ist (je nach Art des Bauvorhabens). Hierzu stehen auf der Homepage www.rainbach.at - Gemeindeamt - Bürgerservice (Gebühren & Verordnungen) die Verordnungen zur Verfügung.

Energieberatung

Das produktunabhängige und kostenlose Beratungsangebot des Energiesparverbandes (Land Oberösterreich) hilft bei der Neuerrichtung und der Renovierung von Eigenheimen. In den meisten Fällen findet die Beratung vor Ort (oder zu Hause) statt. Die Beratung ist zum Beispiel auch Grundlage für das Zertifikat für die Landes-Sanierungsförderung. Für alle, die ein neues Eigenheim planen und ihre Energie- und Baufragen durchbesprechen wollen, kann telefonisch, über die Website oder per Mail ein Termin vereinbart werden - www.energiesparverband.at - T: 0800 205 206

Ortsbildmesse

Der Verein Heidenstein präsentierte sich am 26. August, bei der diesjährigen Ortsbildmesse in Perg.



Am Bild v.l.n.r.: Josef Kralik, Robert Pils, Margarete Weichselbaum, Hilda Kralik mit Landesrat Viktor Sigl

Freiwillige braucht das Land



Sechs Rainbacher haben sich für die ehrenamtliche Tätigkeit als "Schülerlotse" gemeldet. Nach Initiative von Herrn Rudlstorfer Johann aus Rainbach, stehen an den Schultagen abwechselnd (v.l.n.r.) die Herren Raab Karl, Rudlstorfer Johann, Rechberger Johann, Seidl Walter und Leitner Herbert am Schutzstreifen bei der Volksschule. Als "Reservisten" stehen auch noch Herr Leitner Gottfried und Herr Kolberger Hubert (nicht am Bild) zur Verfügung. In der Früh übernimmt die Polizei die Schutzwegsicherung und zur Mittagszeit treten die "Herren in gelb" in Erscheinung. Vielen vielen Dank dafür!

Danke

Das Bauhofteam der Marktgemeinde Rainbach, allen voran Mechaniker Deibl Michael, haben den Geräteträger Fendt Xylon in wochenlanger Arbeit einer Generalrestaurierung unterzogen. So kann der "Xylon" noch einige Jahre seinen Dienst tun.



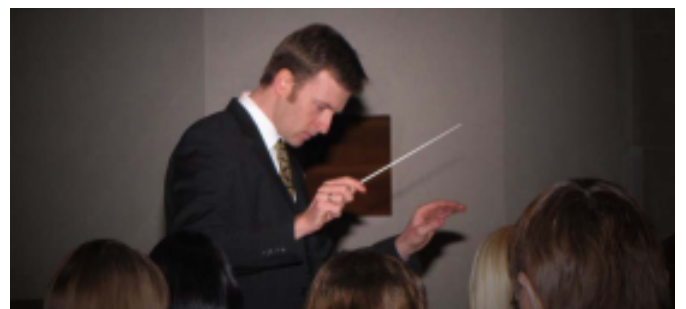
Ortsverschönerung

Der Verschönerungsverein, sowie die Marktgemeinde Rainbach bedanken sich bei allen für das oft unbeachtete Engagement bei der Ortsverschönerung. Besonders hervorheben möchten wir Frau Maria Thurner und Frau Hermine Kapl für die schöne und vorbildliche Gestaltung des Platzes vor dem Seniorenwohnheim.



Musikmesse Ried

Bei der diesjährigen Music Austria präsentierte sich auch der Musikverein Rainbach am 14. Oktober einer strengen Jury. Neben der bedeutendsten Musikmesse in Österreich, welche als Branchentreffpunkt für Instrumentenhersteller, -händler und Musikverlage fungiert, fand auch ein Orchesterwettbewerb mit 12 Blaskapellen statt. Rainbach wurde aufgrund der ausgezeichneten Erfolge bei der letzten Konzertwertung im Bezirk zu dieser Messe entsendet. Unter der Leitung von Mag. Stefan Fleischanderl erreichte der Verein einen tollen zweiten Platz in der Leistungsstufe B.







Sicher WANDERN


Die Natur bietet vielfältige Erlebnisse, Erholung und Abenteuer. Nicht beachtete Gefahrenquellen führen jedoch immer wieder zu schweren Unfällen.


Jährlich sterben mehr als 100 Österreicher in den heimischen Bergen. Ursachen sind vor allem schlechte Ausrüstung und Selbstüberschätzung!


... hier unsere TIPPS, damit die Traumtour nicht zum Alptraum wird !

 Wanderungen unter Bedachtnahme auf Kondition, Gelände, Zeitaufwand und Erfahrung der Teilnehmer planen.

 Alpingerechte Ausrüstung – entsprechendes Schuhwerk, Wetterschutz, „Erste-Hilfe-Box“

 Unbedingt auf „markiertem“ Wanderweg bleiben und möglichst nicht alleine auf Tour gehen.

 Ausreichend Flüssigkeit mitnehmen und rechtzeitig Pausen einplanen. Der Körper benötigt Nährstoffe und vor allem Flüssigkeit.

 Kein blindes Vertrauen in Geländer, Verankerungen und Absicherungen.



Passende Schuhe und Bekleidung sind eine Voraussetzung für sicheres Wandern.

Im Notfall - Handy am Berg:

Das Handy ersetzt nicht die gründliche Vorbereitung für eine Bergtour !

Achten Sie darauf, dass der Akku Ihres Handys voll aufgeladenen ist und tragen Sie Ihr Handy bei Kälte am Körper.

Prüfen Sie Ihre Kenntnisse der Notrufnummern bzw. tragen Sie die Aufzeichnungen bei sich.

Schlechte Witterungsverhältnisse sowie Täler und Schluchten beeinflussen den Empfang.

KEIN EMPFANG:

Handy ausschalten ☞ SIM-Karte entfernen ☞
Handy einschalten ☞ EURO-Notruf 112 wählen.

Bei Wanderungen bzw. Bergtouren im Ausland verwenden Sie den **EURO-Notruf 112**.

NOTRUF und ALPINES NOTSIGNAL !

Notruf 140 (für alpine Notfälle österreichweit)

Wird der alpine Notruf ausgelöst, schickt die Einsatzzentrale die geeigneten Rettungskräfte der Bergrettung los.

Alpines Notsignal Sechsmal innerhalb einer Minute ein Zeichen durch Heben eines sichtbaren Gegenstandes, Rufen, Pfeifen etc. geben.

Danach das Zeichen wiederholen. Die Antwort der Retter erfolgt als Zeichen dreimal innerhalb einer Minute.

SICHER ist SICHER !



Drei weitere Fotobände mit alten Ansichten



Sie werden mit einem Lichtbildervortrag präsentiert und dann zum Kauf angeboten. Diese drei neuen Bücher und die bereits erschienenen können hier gleich erworben werden, später auf dem Gemeindeamt Rainbach i. M. Band 1 zeigt Verschiedenes aus früherer Zeit, was für alle Gemeindebewohner interessant ist, im Band 2 gibt es alte Ansichten von allen Rainbacher Häusern, im Band 3 alte Fotos vom Ort Summerau und Band 5 zeigt alte Aufnahmen von Kerschbaum.

Band 6 (Apfoltern, Dreißgen, Vierzehn)
am Sa 3. Nov., 20 Uhr Vierzehnerstüberl

Band 7 (Labach, Sonnberg)
am Fr 9. Nov., 20 Uhr Feuerwehrhaus Sonnberg

Band 8 (Hörschlag)
am Fr 16. Nov., 20 Uhr Feuerwehrhaus Hörschlag

Frühstück für WiedereinsteigerInnen

Gönnen Sie sich bei einem Frühstück in angenehmer Atmosphäre einen informationsreichen Vormittag. Linda Hofbauer, Frauenberatungsstelle Freistadt BABSJ und Sandra Röbl, Frauenreferentin AMS Freistadt, geben Infos und Tipps für einen gelungenen Wiedereinstieg ins Berufsleben. Unter dem Motto „Früher an später denken“ laden wir auch jene Mütter ein, bei denen der Wiedereinstieg noch nicht unmittelbar bevorsteht. Kinderbetreuung steht zur Verfügung!
Termin: 6. November 2012, von 9:30 Uhr – 11:00 Uhr, im Zwergenhaus Freistadt, Schlosshof 1

Tag der offenen Tür

Technische Fachhochschule Haslach vom 23. bis 24.11.2012. Weitere Informationen unter www.tfs-haslach.at

Ökosoziale LandWirtschaftsschule Freistadt am 09.11.2012 um 15 Uhr. <http://www.oee-landwirtschaftsschulen.at/freistadt>

„Junge Bühne Rainbach“ kehrt ins Rampenlicht zurück



dem Straßenkinderprojekt befassen und die Kulissen für die Theaterproduktion gestalten. Vorstellungen: Fr., 9. Nov. / Sa., 10. Nov. / Fr., 16. Nov. / Sa., 17. Nov., 19.30 Uhr / So., 18. Nov. 2012, 16.00 Uhr im Pfarrheim Rainbach. Karten gibt es online unter www.jungebuehnerainbach.at und bei allen OÖ. Raiffeisenbanken.

Advent der KreativHauptschule Rainbach

Termin: Sa., 15. Dez., 15.00 und 19.00 Uhr, Pfarrheim Rainbach

2009 wurde die „Junge Bühne Rainbach“ mit dem Klassiker „Die Welle“ aus der Taufe gehoben. Robert Traxler hat sich für die neue Produktion „Wer hat Angst vor Oliver Twist“ wiederum als Regisseur zur Verfügung gestellt. Die Schauspieler wollen mit dem Stück auf das leidvolle Thema der Straßenkinder aufmerksam machen, zumal das Projekt „Alalay“ in Bolivien mit einem Teil der Eintrittsgelder unterstützt wird. Die Schüler der KHS Rainbach werden sich ebenso mit

„Bedeutung von Weihnachten“,
Theaterstück von Victoria Pröll (Schülerin der KHS)

„Friede auf Erden“,
Weihnachtsmusical von Markus Hottiger

Instrumentale und vokale Beiträge. Freiwillige Spenden gehen an das Straßenkinderprojekt von Bolivien.

Schwarzes Brett

Stellenausschreibung

Tischler-Lehrling
Einrichtungsteam Katzmaier in Reichtenthal
sucht Tischlerlehrlinge - für's beste Team, die
besten Mitarbeiter...

Wir bieten neben einer fundierten Ausbildung in
einem freundlichen Team noch zusätzlich das
für die Lehre unterstützende Projekt „SOKO“
an, in dem unsere Jungtischler noch eine
interessante Zusatzausbildung erhalten. Wir
freu'n uns auf Dich! Kontakt: 07214/4236

Gesucht

Frauen für Frauenbewerbsgruppe - die FF
Rainbach möchte eine Damenbewerbsgruppe
aufbauen und dazu werden Mitglieder gesucht.
Wenn du also über 16 Jahre, weiblich und dem
Feuerwehrwesen nicht abgeneigt bist, so
melde dich! Dazu wird am Sonntag, 11.
November um 19 Uhr, im Feuerwehrhaus
Rainbach ein Infoabend veranstaltet. Herzlich
eingeladen sind dazu alle Mädls aus der
Gemeinde Rainbach und Umgebung!

Kontakt für Infos und Anmeldungen:
eva.roebl@gmx.at oder
tanja.birngruber @ gmail.com

Verkaufe

Bauernsacherl

mit ca. 5000 m² Grund zu verkaufen. Preis nach
Vereinbarung. Kontakt: 0699/12399668

Graniteinfassungen

Durch die Auflassung eines Grabes, verkaufe ich
die Graniteinfassungen (1,80 x 20 x 20), sowie
das schmiede-eiserne Kreuz. Preis nach
Vereinbarung. Kontakt: 07949/6553

Vermiete:

2 Wohnungen im Haus "Summerauer
Straße 6, 4261 Rainbach i. M."
(bei Firma Leitner)

- Wohnung 1 mit 100 m²
- Wohnung 2 mit 45 m²

Kontakt: 07949/6263



Suchen
"Kost & Logie".
0664/2116142

Veranstaltungskalender

06.11.2012 - 19:30 Uhr
"Tanzen für Alle", GH
Maurerwirt, VA: Tanzgruppe Rb.

17.11.2012 - ab 8:00 Uhr
Haussammlungen in den
Ortschaften - für den Flohmarkt
der Sportunion

19. bis 25.11.2012 - 18:00 Uhr
Preis Kegeln im GH Blumauer,
VA: Kameradschaftsbund

21.11.2012 - 13:00 Uhr
Wanderung d.
Pensionistenverbandes -
Treffpunkt: Lagerhaus

24.11.2012 - 8:00 Uhr
Flohmarkt beim
Sportplatzgelände

30.11.2012 - 20:00 Uhr
Pfarrball im GH Blumauer

01.12.2012 - 10:30 Uhr
Wanderung d.
Pensionistenverbandes -
Treffpunkt: Lagerhaus

07.12.2012 - 20:00 Uhr
Rainbacher Advent in der
Pfarrkirche, VA: Chor Chorona

08.12.2012 - 19:30 Uhr
Preistarock-Turnier im GH
Maurerwirt

12.12.2012 - 10:00 Uhr
Eisstock-Schießen, bzw.
Wanderung zum Teichstüberl,
VA: Pensionistenverband

15.12.2012 - 15:00 u. 19:00 Uhr
Advent der KHS Rainbach -
Junge Bühne Rainbach, im
Pfarrheim

16.12.2012 - 12:00 Uhr
Pensionistenverband-
Weihnachtsfeier, GH Blumauer

16.12.2012 - 16:00 Uhr
Adventsingens am Heidenstein,
VA: Verein Der Heidenstein

19.12.2012 - 12:00 Uhr
Seniorenbund-Weihnachtsfeier,
GH Maurerwirt

22.12.2012 - 17:00 Uhr
Friedenslichtaktion durch die
Feuerwehren in der Pfarrkirche

Flohmarkt

Die Sport-Union Rainbach veranstaltet am Samstag, 24.11.2012
wieder einen großen Flohmarkt. Bitte die abzugebenden Sachen
(Fahrräder, Elektrogeräte, Möbel, Geschirr, Haushaltsartikel,
Bilder, Bücher, Kleidung, Schuhe, Sportartikel, Spielsachen etc.)
abholbereit vorbereiten. Die Haussammlungen in den Ortschaften
der Gemeinde erfolgen am Samstag, 17.11.2012 ab 08 Uhr.

Neue Weihnachts - CD vom Rainbacher Dreig'sang

„Wir warten auf das Licht“ ist der Titel einer neuen Weihnachts
- CD, die der Rainbacher Dreig'sang gemeinsam mit den
Laubensteiner Bläsern und der Kirchleitn Soatnmusi
aufgenommen hat. Die Präsentation ist am 1. Advent-Sonntag,
den 2. Dezember um 15 Uhr im Kulturzentrum Salzhof in
Freistadt. Erhältlich ist die CD auch bei der Fa. Nah & Frisch
(Greul Gerti) und im Weinhäusl beim Verein Herbstkunst.

Samstag, 3. November 2012,
14 bis ca. 16 Uhr - **Spielenachmittag** im Pfarrheim. Es gibt viele
neue Spiele zum Ausprobieren und für jedes Kind ein kleines
Geschenk.

Sonntag, 4. November 2012,
8.00 bis 11.30 Uhr
Bücherflohmarkt im Pfarrheim. Für
Kaffee und Kuchen sorgt die Kath.
Jungsch.

